

(Read free ebook) Verflucht: Roman

Verflucht: Roman

Von Victoria Schwab

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #419062 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-09Erscheinungsdatum: 2013-04-09File Name: B00BKJ6PTU | File size: 52.Mb

Von Victoria Schwab : Verflucht: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verflucht: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, fantasievoll und romantisch - fr schaurig schne LesestundenVon M.Meine Meinung:Die 16 jhrige Lexi lebt gemeinsam mit ihrer Mutter und ihrer kleinen Schwester Wren in dem kleinen Dorf Near. Whrend der Onkel versucht sie zu einer anstndigen Frau zu erziehen, liegen Lexis Interesse eher bei der uralten Sage ber die Hexe aus dem Moor

und begibt sich lieber auf Spurensuche wie einst ihr Vater es tat. Als plötzlich ein geheimnisvoller Fremder in Near auftaucht und mit seinem Auftauchen aber nachts Kinder verschwinden, ist Lexi nicht mehr zu bremsen. Sie ermittelt auf eigene Faust, nicht nur um die Kinder zu retten. Schon bei der kurzen Zusammenfassung wird man schnell bemerken das Lexi einen sehr temperamentvollen Charakter hat. Dieser gefiel mir sehr gut, denn sie besitzt einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn, ist mutig, wenn auch ab und zu leichtsinnig und hat einfach ein gutes Herz. Sie kam mir in dieser Geschichte sehr authentisch vor und passte perfekt in ihre Rolle. Victoria Schwab hat einen tollen und interessanten Schreibstil. Sie ermöglichte es, mir innerhalb weniger Seiten einen leichten Einstieg in die Geschichte zu bereiten und mich sofort in ihren Bann zu ziehen. Allein die Beschreibung des Dorfes Near und seinem Moor waren romantisch aber auch dster und etwas gruselig. Manchmal dachte ich, ich knnte das Moor riechen oder den Wind hren, so detailliert empfand ich ihre Beschreibung. Zwischenzeitlich bekam ich einen leicht gruseligen Schauer, aufgrund gewisser Ereignisse, dass mich noch mehr in den Bann zog. Die Geschichte erzht von Sagen, Irrglauben und ngsten, die Gerchte und Hass im Dorf verbreiten. Selbst wenn sie manchmal einen melancholischen Zug hatte, so war sie umso spannender und zwischendurch auch mit ein wenig Romantik gemischt. Sie besitzt fantastische Elemente, gerade was Hexen und ihre Magie betreffen aber eben auch kriminalistische Zge. Trotz allem dieser viele positiven Eigenschaften muss ich jedoch anmerken das Ich ab und das Gefhl hatte als wre die Handlung stehen geblieben. Andererseits wurde sie dann pltzlich wieder etwas sprunghaft, jedoch strte mich das nicht so extrem, da man sich bei dieser Handlung nicht zu sehr konzentrieren musste und das Gesamtpaket einfach stimmte. Fazit: Ich denke man kann hier von einem fantasievollen, romantischen und spannenden Jugendroman sprechen, der nicht nur jugendliche Leser, sondern eben auch erwachsene Leser in seinen Bann ziehen kann. Wer Lust hat auf ein wenig Magie und alte Sagen, Gerchte und Liebe, ein kleines Dorf und seine Bewohner, das dstere und geheimnisvolle Moor, der hat an dieser Geschichte bestimmt seine Freude. Fr mich war es eine tolle Lektre fr gemtliche Lesestunden in der Abenddmmung. Michaela Gutowsky2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnd-dstere Roman der das hat, was ein gutes Jugendbuch braucht Von Madame Jessi Meinungsgeschwztz Das Cover und der Klappentext des Buches haben mich sofort angesprochen. Denn ein Jugend-Gruselroman ist viel seltener anzutreffen als eine Dystopie. "Verflucht" hat mir wirklich gut gefallen. Fr ganze 5 Herzen hat es zwar nicht gereicht, aber trotzdem ist es das lesen Wert gewesen! Gleich von der ersten Seite an sprt man die finstere Atmosphre des Buches und es nahm ich voll in seinen Bann. Dieses finstere-mysterise Spannung habe ich mir schon lange mal wieder ersehnt. Die Ratlosigkeit am Anfang was das Zeitalter angeht - welches ich wirklich nicht erwartet hatte - lste sich schnell in Luft auf. Von Beginn an war das Buch fr mich rtselfhaft, dster und fesselnd. Auch wenn man, dank dem Inhalt in der Klappe des Buches, ahnt wer hinter den Entfhrungen steckt, konnte man bei den Details doch nur spekulieren. Ich liebte es mit Lexi gemeinsam den Spuren der Kinder zu folgen und das Rtsel zu lsen und im Finale mit ihr zu zittern und zu hoffen. Die Protagonistin Lexi ist ein Charakter den man gleich sympathisch findet und versteht. Sie versucht in einer Mnner-dominierenden Welt, Strke und Selbststndigkeit zu zeigen was schwieriger ist als man denkt. Sie ist ein schlaues Mdchen, welches eine strkere Verbindung zum Moor hat als sie glaubt. Von ihrem verstorbenen Vater hat sie gelernt Spuren zu lesen, das Moor von Near und die Hexen zu respektieren und von ihm kennt sie auch die ganzen Geschichten - insbesondere die der Hexe von Near die drauen auf dem Moor lebte und die Hgel in den Schlaf singt. All diese Eigenschaften sind ihr in der Geschichte von groem Nutzen. Auerdem ist ihre kleine Schwester Wren ihr ein und alles und ihre Frsorglichkeit ihr gegenber hat mich echt berhrt. Es gibt auch noch viele Nebenfiguren, von denen sich die meisten aber nicht wirklich unterscheiden sich als einziger Klos zusammenfgn. Einzige Ausnahmen wren da, Lexis Mutter, Otto, Cole, Magda und Dreska, und teilweise Tyler und Wren (die eigentlich wichtigsten Figuren der Handlung). Alle restlichen sind schnell aus dem Gedchtnis. Eine Liebesgeschichte trgt sich auch zu, die aber allerdings nicht ganz so spektakulr ist, weswegen es sich jetzt nicht lohnen wrde mehr darber zu sagen als dass sie prsent ist sich aber nicht allzu sehr in den Vordergrund drngt aber auch nicht in Vergessenheit gert. Die Handlung spitz sich ab dem Zeitpunkt zu, in dem die Bewohner des Dorfes immer ratloser werden. Sie beginnen Gerchte zu verbreiten, dass sie gesehen haben wie der Fremde das Kind weggeschleppt hat oder hnliches. Sie verfolgen ihn und verschlieen die Augen vor der schrecklichen und unheimlichen Wahrheit. Das macht es fr Lexi nicht leichter und oft stehen ihr bestimmte Personen im Weg, aber auch dieses Hindernis bersteht sie. Das Ende hat mich dann leider doch ein wenig unbefriedigt. Es war ganz pltzlich vorbei und eine Frage wurde nicht aufgeklrt, die allerdings nicht von so groer Wichtigkeit ist dass man fr sie einen zweiten Teil schreiben msste. Das es diesen nicht anscheinend nicht geben wird, macht mich aber traurig, denn ich htte sehr gerne noch weiter gelesen! Aber die Hoffnung stirbt zuletzt! :0) Fazit Mit ihrem Debtroman "Verflucht" gelang Victoria Schwab den perfekten Start in die Welt der Autorinnen. Dank dem dster-fesselnden Schreibstil und der Handlung konnte sie mich sofort packen. Auch der Start in die Geschichte hat sie super hingekriegt. Ihre Protagonistin ist jemand den man einfach sympathisch findet. Auer ein paar Kleinigkeiten war "Verflucht" spitze! Endlich mal wieder ein Buch das sich zu lesen lohnen wrde! :) Ich vergebe 4 von 5 Punkten fr "Verflucht" Vielen Dank an Heyne fr das liebe Leseexemplar! :) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dstere Hexengeschichte mit kleinen Mankos Von CupcakeBUCHGESTALTUNG Das Cover von Victoria Schwabs Debtroman berzeugte mich sehr schnell davon, dass es sich lohnt den Klappentext zu lesen und dieser wiederum berzeugte mich noch schneller, dass es sich durchaus lohnen wrde das Buch zu kaufen. Als Modebegeisterte

bin ich natrlich allein schon wegen dem Kleid von dem Cover hingerissen. In Kombination mit den knallig orangefarbenen Haaren macht das Titelbild so wirklich einiges her! Und die dstere Stimmung auf dem Bild gibt einen guten Vorgeschmack auf die Geschichte selbst. ERSTER SATZEs knackt kurz, zischt, schlg Funken. MEINUNGVictoria Schwab ist es mit Verflucht gelungen einen Roman zu schreiben, dessen dstere Atmosphre sich gekonnt durch das ganze Buch gewebt hat und ihm ein wahnsinnig schaurigen Unterton verleiht, der zeitweise etwas Gnsehaut verursacht hat. Ich muss ehrlich sagen, dass ich zu Beginn des Buches etwas durcheinander war, auf Grund der fehlenden Zeitangabe. Auf Grund des Settings war mein erster Gedanke, dass es sich wahrscheinlich eher um eine Geschichte die, typisch fr Hexengeschichten, eher mittelalterlich angehaucht ist. Doch nachdem man die ersten Charaktere kennen gelernt hat, die so gar nicht typisch mittelalterlich wirken abgesehen von dem typisch altmodischem Frauenbild - war ich verwirrt, in welcher Zeit das Buch nun genau spielen soll. Bis zum Ende blieb diese Verwirrung bei mir vorhanden, dennoch hat es der Geschichte an sich nicht geschadet, weil ich an sich von dem Setting und von den Menschen ein klares Bild gezeichnet bekam. Nur die genaue Zeitangabe blieb mir schleierhaft. Der gesamte Roman selbst ist zwar spannend geschrieben, allerdings nicht diese Spannung, wo man sich am liebsten auf den Fingerngeln herumkauen mchte und bei jedem noch so kleinen Geräusch zusammenzuckt. Viel mehr entsteht die Spannung hier durch die durch und durch dstere Atmosphre, die Victoria Schwab wirklich ausgezeichnet herbeigebracht hat. Ihre bildhaften Beschreibungen hauchen dem Moor rund um das kleine Dorf Near wahres Leben und auch einen wahren Schrecken ein. Man konnte sich die kleine Htte der Schwestern, den Dorfplatz, oder die einzelnen Gebude im Dorf sehr gut ausmalen. Ihre bildhaften Umschreibungen waren fr mich das, was diese dezent eingewebte Dsternis von Anfang bis Ende getragen haben. Ein wenig irritiert war ich allerdings auch dieses Mal davon, dass die Autorin sowohl in der Ich-Perspektive, als auch im Prsens geschrieben hat. Fr mich ist das um ehrlich zu sein immer noch etwas komisch und ungewohnt, obwohl es nicht unbedingt selten vorkommt. Aber wer sich daran ebenso wie ich ein wenig gestrt fhlt, der sollte dies vielleicht beachten. Um ehrlich zu sein, kann ich nicht einmal genau sagen, wieso es mich so strt. Eigentlich sollte man sich gerade bei dieser Form besonders ins Geschehen hineinversetzen knnen, aber irgendwie hat es bei mir leider immer genau den umgekehrten Effekt. Vielleicht liegt es daran, dass ich mich dadurch immer ein wenig gezwungen sehe, mich in die Person hineinzuversetzen, ob ich nun will, oder nicht? Ich habe leider keine Ahnung, aber auf jeden Fall ist das nicht mein Ding. Aber unumstritten ist das natrlich auch reine Geschmackssache. Aber zurck zur Geschichte: Es wird sehr viel mit wrtlicher Rede und dem Erzhlen von weiteren Geschichten gearbeitet. Rund um Near gibt es etliche Legenden, die dem Leser teilweise vorgetragen werden und dem ganzen Dorf eine noch dstere Stimmung verleihen. Dadurch entsteht ein sehr rundes Gesamtbild von dem Near, was die ganze Geschichte sehr glaubhaft macht. Es fhlt sich beinahe so an, als wrde Near wirklich irgendwo existieren, nur wei leider kein Mensch davon. Auch die Charaktere wurden von Victoria Schwab sehr lebendig ausgearbeitet. Lexi, die Protagonistin hat - abgesehen von ihrem Namen, der fr mich so absolut gar nicht in die Geschichte passt, weil er fr mich ziemlich modern klingt - bei mir im Verlauf der Geschichte sehr viele Sympathiepunkte gesammelt. Zwar wchst sie in einem Dorf auf, dessen Frauenbild sehr rckschrittlich ist, dennoch legt sie ein Verhalten an den Tag, was wiederum sehr modern ist (und sogar zu ihrem Namen passt). Sie hat von ihrem Vater das Fhrtenlesen beigebracht bekommen, kann Holzhacken und liebt alles andere mehr, als ihrer Mutter beim Brotbacken zur Hand zu gehen. Sie setzt sich gegen die Mnner der Geschichte zur Wehr und versucht das Rtsel auf eigene Faust zu lsen, ungeachtet dessen, was man von ihr halten wird. Cole hingegen ist der mysterise Fremde, der das Dorf besucht. Er ist sehr distanziert, zurckhaltend, und es dauert sehr lange, bis er sich Lexi schlielich anvertraut. Doch selbst dann wirkt er noch immer in sich gekehrt und verunsichert. Man lernt ihn nur sehr langsam kennen, und erfhrt auch erst sehr spt, welches Geheimnis ihn umgibt. Er und Lexi begeben sich gemeinsam auf die Suche nach der Spur der vermissten Kinder und kommen sich dabei etwas nher. Allerdings ging mir die Beziehung, trotz der besonderen Umstnde, zwischen den Beiden etwas zu schnell. Man hatte wirklich das Gefhl, dass dieser Punkt jetzt schnell geklrt werden msste, egal ob der Leser das jetzt versteht oder ob nicht. Allerdings rckt diese Liebesgeschichte nicht allzu sehr in den Vordergrund und wirkt dadurch nicht so prsent, dass dieser Umstand ihrer schnellen Gefhlsentwicklung die Geschichte massiv stren knnte. Doch so gut die ganze Umgebung und die ganze Geschichte ausgearbeitet war, fehlte es mir bei dem Ende dann doch irgendwie leider etwas an der ntigen Wrze. Die ganze Zeit ber habe ich darauf gewartet, dass es gleich richtig krachen wrde. Und immer mal wieder hatte ich das Gefhl, dass der Moment JETZT endlich gekommen ist, doch dann war er es doch nicht und der eigentliche groe Showdown ging mir dann irgendwie viel zu schnell vorbei. Es lsst sich merkwrdig beschreiben, was genau ich meine, ohne zu spoilern. Auf jeden Fall erschien mir die Auflsung von allem zwar nicht unglaubhaft oder irgendwie verwirrend, dafr aber erschien mir der Moment, in dem alles endlich vollstndig gelst wurde, viel zu schnell vorbei zu gehen. Das fand ich wirklich sehr schade. FAZITVictoria Schwabs Debtroman ist dster und wird durch seine bildhaften Umschreibungen sehr lebendig. Nachdem die Geschichte einmal ins Rollen kam, flogen die Seiten nur so dahin und jede Neue Seite fesselte mich genauso wie die Letzte. Die dstere Ausarbeitung der Umgebung und die sympathischen Charakteren haben mich sehr schnell ber die kleineren Mankos der Geschichte hinwegsehen lassen. Lediglich das Ende lie mich etwas unbefriedigt, weshalb das Buch insgesamt von mir eigentlich 3,5 Sterne bekommen wrde, aber zu Gunsten von Frau

Schwab runde ich auf 4 von 5 Sternen auf.

Kurzbeschreibung Schau der Hexe nicht in die Augen! Das Moor, das gleich hinter ihrem Haus anfngt, hat die 16-jhrige Lexi schon immer als Bedrohung empfunden. Ebenso die Geschichten von der Hexe, die dort seit Urzeiten leben soll Als ein fremder Junge im nchtlichen Nebel vor ihrem Fenster auftaucht, ahnt Lexi, dass etwas Unheimliches geschehen wird. Und tatschlich: Etliche Kinder aus dem Dorf verschwinden spurlos. Ihre Eltern verdchtigen schon bald den fremden Jungen, der wie ein Spuk mal hier, mal da erscheint. Doch Lexi wei, dass etwas anderes dahintersteckt etwas, das aus dem Moor kommt Kurzbeschreibung Schau der Hexe nicht in die Augen! Das Moor, das gleich hinter ihrem Haus anfngt, hat die 16-jhrige Lexi schon immer als Bedrohung empfunden. Ebenso die Geschichten von der Hexe, die dort seit Urzeiten leben soll Als ein fremder Junge im nchtlichen Nebel vor ihrem Fenster auftaucht, ahnt Lexi, dass etwas Unheimliches geschehen wird. Und tatschlich: Etliche Kinder aus dem Dorf verschwinden spurlos. Ihre Eltern verdchtigen schon bald den fremden Jungen, der wie ein Spuk mal hier, mal da erscheint. Doch Lexi wei, dass etwas anderes dahintersteckt etwas, das aus dem Moor kommt ber den Autor und weitere Mitwirkende Victoria Schwab lebt in Nashville, Tennessee, und arbeitete nach dem Studium in den verschiedensten Jobs, ehe sie ihre Leidenschaft professionalisierte und Autorin wurde. Bcher hat sie schon immer ber alles geliebt - und Geschichten, in denen die Realitt aufbricht und etwas Dunkles, Geheimnisvolles, Anderes durchscheint. Verflucht ist ihr Debtroman.